

## Die flinken Nadeln

Es ist der erste Montag im Monat, 15.00 Uhr. Aus dem großen Saal des Gemeindehauses hört man muntere Gespräche, durch die offene Küchentür duftet der Kaffee. Für gut 2,5 Stunden treffen sich ca. 10-15 handarbeitsfreudige Damen. Man zeigt sich die neusten Ergebnisse, tauscht Muster oder Anleitungen aus, spricht aber auch mal im Zweiergespräch über private Dinge. Bei all dem wird fleißig gestrickt, gehäkelt, gefilzt usw.. Eben ein Kreis, in dem man sich wohlfühlt und gerne dabei ist, das bestätigen jedenfalls die Teilnehmerinnen. Sie haben nicht nur ihre eigenen Interessen auf dem Schirm, sondern auch andere, wie zum Beispiel die „Grüne Socken-Aktion“ (wir berichteten) und die Arbeit von Schwester Angelika Wohlenberg-Kinsey für den Verein „Hilfe für die Massai e.V.“ in Tansania. Socken, Topflappen, Loops und andere schöne Dinge wurden angefertigt und auf einem Basar verkauft. In der Kirche werden immer noch schöne Dinge angeboten, auch dieser Betrag geht an Verein von Schwester Angelika Wohlenberg-Kinsey. Übrigens, wir haben noch Stühle frei, du bist herzlich willkommen. Wir freuen uns auf DICH.

Christa Schnack und Ute Heidecke  
Die flinken Nadeln



Foto: B. Neuhaus



Foto: U. Heidecke